

Freitag, 24. Februar 2012 Abfahrt 18 Uhr 43 € (Gäste 48 €)

**Carmen / Boléro, Ballett**



Foto: Mario Perricone

von Ben Van Cauwenbergh; Musik: Georges Bizet, Wolfgang Rihm, Maurice Ravel  
Kaum eine Opernfigur ist so populär wie „Carmen“. Der Choreograph Ben Van Cauwenbergh hat sich dieses Stoffes angenommen. Im ersten Teil seiner Inszenierung hält er sich eng an den Text und erzählt die Geschichte tänzerisch nach. Nach dem tödlichen Ende des Dramas ist dieser Ballettabend noch nicht zu Ende. Zu den Klängen von Ernst August Klötzkes Orchesterstück „Versus – Da Lontano“, das als eine Art angelegte Modulation von Carmens Habanera-Rhythmus zu Maurice Ravels „Boléro“ überleitet, vollzieht sich eine Begräbniszeremonie. Wie in einem rückwärts laufenden Film erscheint José wieder und zieht die Mordwaffe aus Carmens Leib.

So., 8. Juli 2012 Abfahrt 16.30 Uhr 43 € (Gäste 48 €) Jugendliche: 35€(40€)

**Max und Moritz, Ballettkomödie**

von Edmund Gleede nach Wilhelm Busch; Musik: Gioacchino Rossini

„Eine Lausbubengeschichte, die so explodiert vor Übermut und Bewegungslust, wo unentwegt derart über die Stränge geschlagen wird, so viel gesungen und gesprungen, geprügelt und gebügelt, gezupft und gerupft, gefoppt und gekloppt, gerüttelt und geschüttelt, geneckt und verreckt wird, aus der müssen Tänzer und Choreographen einfach künstlerisches Kapital schlagen.“ so der Ballettdirektor Edmund Gleede. Choreograph Michael Kropf, Ballettmeister am Aalto Ballett Theater Essen, hat bereits für die Volksoper Wien eine rasante, ebenso witzige wie virtuos getanzte Version dieses Balletts geschaffen.



## Mitfahren und MEHR ERLEBEN.

**Vorfreude statt Parkplatzsuche!** Mehr als ein Besuch in einer anderen Stadt, in einem anderen Haus: ein kleiner Urlaub, eine kleine Entdeckungsreise. In einem komfortablen Bus. Freitags oder am Wochenende, wenn man Zeit hat. Neues entdecken, Schönes erleben – ohne Stress, mit anderen Interessierten.

### SO GEHT ES

- Treffpunkt ist vor der Deutschen Oper am Rhein, dorthin fährt der Bus auch zurück.
- Die Abfahrtszeit steht bei der Veranstaltung.
- Ca. 3 Wochen vor der Fahrt erhalten Sie Unterlagen und die Rechnung.
- Sie können gerne Gäste mitnehmen.
- Sie sind kein Mitglied? Kein Problem, zahlen Sie den Gäste-Preis.

### Die Vorteile:

- 1. alles inklusive:** Der Preis enthält alle Leistungen: Busfahrt hin und zurück, Einführung bzw. Führung (bei Ausstellungen), Eintrittskarte, Unterlagen zum Stück. Und wir beantworten Ihre Fragen, begleiten und beraten Sie.
- 2. bequem:** Wir bringen Sie hin und wieder zurück. Keine anstrengende Autofahrt, keine Parkplatzsuche, kein Schlangestehen an der Kasse, keine ausverkauften Veranstaltungen.
- 3. abwechslungsreich:** Entdecken Sie neue Spielstätten, Aufführungen und Ausstellungen. Lernen Sie in ungezwungener Form andere Interessierte kennen. Lernen Sie die Kultur-Angebote anderer Städte kennen.

### Bitte beachten:

Die Veranstaltungen im Prospekt sind zugunsten der Übersichtlichkeit nicht chronologisch sortiert. Das hervorgehobene Datum sollte aber gewährleisten, dass Sie nichts verpassen.



## Zum Liebgewinnen UND VERSCHENKEN.

**Drei ermäßigte Eintrittskarten zum Festpreis, drei Möglichkeiten:**

- 1.) Ergänzen Sie Ihr Abonnement:** Die neue Spielzeit bringt im Schauspielhaus, der Tonhalle, der Oper und den anderen Häusern neue Gesichter, große Künstler, großartige Darbietungen.
- 2.) Lernen Sie uns kennen:** Die Karten-Sets sind günstig, unser Service ist zuverlässig, die Beratung professionell. Und die Aufführungen großartig!
- 3.) Verschenken Sie es:** Sie erhalten einen hochwertigen Umschlag, der Beschenkte erhält drei Karten frei Haus.

[weitere Angebote im Programmheft Seite 17]

3 x als Mini-Abo oder Geschenk	Preis(€)	Bestell-Nr.
3 x Oper und Ballett	95,-	41
3 x Schauspielhaus	69,-	42
3 x Konzerte	80,-	43
3 x Lust & Laune (Komödie, Theater an der Kö, T. an der Luegallee)	58,-	44
3 x Gemischt (Oper, Schauspielhaus, Lust & Laune)	77,-	45
3 x Herz & Hirn (Savoy, Theater FLINGern, Kommödchen)	58,-	63
3 x für Kinder ab 6	34,-	[Kinder 29,-] 46

### Vorteile Karten-Sets:

- 1. einfach:** günstige Karten, keine Gebühren, kein Porto, kompletter Service.
- 2. flexibel:** Wählen Sie das Abo oder unseren Vorschlag (Programm S. 17). Nutzen Sie es selbst oder verschenken Sie es.
- 3. freundlich:** Sie oder der Beschenkte können für 1 Jahr sämtliche unserer Angebote nutzen.

**Theatergemeinde Düsseldorf**  
Grabenstr. 8, 40213 Düsseldorf  
Telefon 0211 - 32 66 79  
Telefax 0211 - 13 49 35  
info@tg-d.de, www.tg-d.de



# AUSFLÜGE

Nach Bonn, Essen und Köln.  
In die Oper, ins Theater, zu Ausstellungen.  
Mit dem Bus. Steigen Sie ein.



Foto: Mario Perricone

Sa., 10. September 2011 Abfahrt: 9.30 Uhr 38 € (Gäste 43 €)

**Max Liebermann mit Liebermann-Garten auf dem Dach**



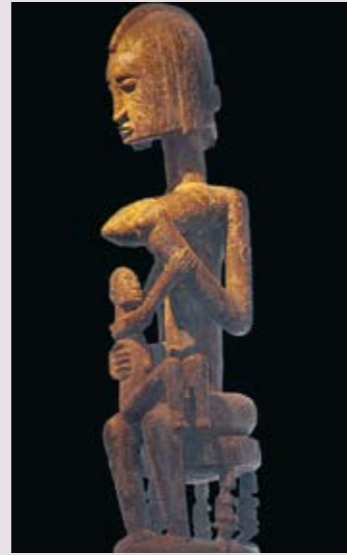
Max Liebermann (1847-1935) gilt als einer der Wegbereiter der Moderne. Sein malerisches Werk dokumentiert wie kaum ein anderes die Veränderungen innerhalb der Kunst und der Gesellschaft in Deutschland um 1900. Die chronologisch gegliederte Ausstellung veranschaulicht mit über 100 Gemälden und Zeichnungen alle Schaffensphasen des Künstlers. Seit 1910 schuf Liebermann unzählige Gartenansichten seines Sommerhauses am Wannsee.

Auf dem Dach der Bundeskunsthalle werden die drei Hauptelemente dieses Künstlergartens, die Heckengärten, die Birkenallee und die Staudenbeete, nachgebaut. Raffinierte Blickachsen, freies Spiel aus Licht und Farbe und das Naturerlebnis, ermöglichen es, in die Welt Max Liebermanns mit allen Sinnen einzutauchen.



Sa., 14. Januar 2012 Abfahrt: 9.30 Uhr 34 € (Gäste 39 €)

**DOGON – Weltkulturerbe aus Afrika**



Lange Zeit lebten die Dogon weitgehend isoliert von fremden Einflüssen. In der spektakulären Landschaft der Felsen von Bandiagara im heutigen Mali entwickelte sich ihre faszinierende Kultur. 1989 wurde dieser Ort in die Liste des UNESCO Welterbes als Kultur- und Naturerbe eingetragen. Rund 250 der schönsten Zeugnisse der Jahrhunderte alten Traditionen werden in der Ausstellung präsentiert. Beeindruckende Masken, rituelle Holzskulpturen und Schmuckgegenstände aus Metall führen die besondere Ästhetik der Dogon vor Augen.

Sa., 24. März 2012 Abfahrt: 9.30 Uhr 34 € (Gäste 39 €)

**Art and Design for all – The Victoria and Albert Museum London**



Henry Courtney Selous, Die Eröffnung der Weltausstellung durch Queen Victoria, Öl auf Leinwand

Das Victoria and Albert Museum in London ist das größte Museum der Welt für Kunst und Design. Sein Bestand von über vier Millionen Werken zeugt von legendärem Reichtum und unerschöpflicher Vielseitigkeit. Die Erfolgsgeschichte des Museums begann 1857 mit der Gründung des Vorgängerbaus, des South Kensington Museum. Zahlreiche erlesene Objekte rekonstruieren die Entstehungsgeschichte und den Einfluss des Museums, das mit seiner Präsentation ein Vorbild für kunstgewerbliche Museen wurde.

So., 20. November 2011 Abfahrt: 16.15 Uhr 48 € (Gäste 53 €)

**Turandot**



von Giacomo Puccini



Inszenierung: S. Purcarete, N. Wolcz; Musikalische Leitung: Christopher Sprenger

Ein lebensgefährliches Quiz: Prinzessin Turandot wird nur denjenigen Bewerber königlicher Herkunft heiraten, der ihre drei Rätsel zu lösen vermag. Wer die Probe nicht besteht, ist des Todes. Schon viele Große haben ihr Glück versucht und ihr Leben verloren. Auch Prinz Calaf, im Mondschein dem Zauber Turandots erlegen, fordert die Prinzessin zum (selbst)mörderischen Spiel. Und siegt. Hat er erkannt, was niemand zuvor bemerkte: Dass es nicht gilt, Turandots Stolz zu brechen, sondern die Liebe und das Vertrauen der Traumatisierten zu erringen?

So., 22. Januar 2012 Abfahrt: 14 Uhr 49 € (Gäste 54 €)

**Hair**



von Galt MacDermot



Inszenierung: Philipp Kochheim; Musikalische Leitung: Michael Barfuß

Der zur Armee eingezogene Claude soll zum Kampfeinsatz in Vietnam an die Front geschickt werden. In einer Gruppe von Hippies, die sich um den Stimmführer Berger sammeln, verbringt er die letzten Stunden vor seinem Einsatz. Gemeinsam besingen sie eine Welt von Toleranz, Frieden und Gewaltlosigkeit und beschwören mit Blumen, Räucherstäbchen, Kerzen und Friedenspfeifen ein neues Zeitalter im Sternzeichen des Wassermanns. Längst haben Kulthits wie „Let the sunshine in“, „Aquarius“, „Good morning, Starshine“ und „Hare Krishna“ ihren festen Platz in der Musikgeschichte eingenommen.

So., 20. Mai 2012 Abfahrt: 14 Uhr 49 € (Gäste 54 €)

**Il Trovatore**



von Giuseppe Verdi



Zwei Jahre nach Verdis großartigem Triumph mit „Rigoletto“ in Venedig gelangte am 19. Januar 1853 „Il Trovatore“ am Teatro Apollo Rom zur Uraufführung. Den Librettisten Cammarano hatte Verdi zuvor dazu ermuntert, die Erzählung „je ungewöhnlicher und bizarrer, desto besser“ auszugestalten. Verdi lässt die beiden Frauenfiguren (Azucena, die Zigeunerin und Leonora, die Hofdame der Fürstin) in ebenbürtigen Rollen auftreten. Kraft seiner außergewöhnlich hohen Melodienvielfalt genießt „Il Trovatore“ auch heute noch eine enorme Popularität und zählt zu den meistgespielten Opern überhaupt.

Fr., 28. Oktober 2011 Abfahrt: 17.45 Uhr 38 € (Gäste 43 €)

**Transsylvahninn**



**E Jruselstöck met Musik, Danz un Schläjerei**

Ein besonderes und einmaliges Erlebnis. Hier, wo es sich auf dem Eisenmarkt der gute alte Willy Millowitzsch auf der Bank gemütlich gemacht hat, befindet sich das Hänneschen Theater. Das Theater versteht sich **keineswegs als Kasperletheater, sondern als ernstzunehmendes Kabarett** mit Lokalkolorit. Nirgendwo wird so herrlich geflucht und geschimpft wie hier, und das alles im feinen Kölner Dialekt. Im Verlauf des Stücks von Peter Ulrich werden die Zuschauer von einem Psychologen nach dem Fortgang der Handlung befragt. Beim Finale kann das Publikum entscheiden, wer obsiegen soll.

